

Chance für die Zukunft der Biene

Für sie werden in den Ferien "Hotels" gebaut.

Wolfenbüttel. Der Bau von Bienenhotels ist das Ziel eines Projekts der Freiwilligenagentur Jugend-Sport-Soziales, das mit Unterstützung der Naturschutzjugend und der Kirchengemeinde Beatae Mariae Virginis (BMV) umgesetzt wird.

Von Samstag, 23. Juni, werden jeden Samstag in den Sommerferien von 10 Uhr bis 13 Uhr Hotels für die fleißigen Bestäuber gezimmert, so die Einladung. Dazu stehen die Grünflächen des Gemeindehauses an der Hauptkirche, Michael-Praetorius-Platz 9 in Wolfenbüttel, zur Verfügung.

Gemeinsam mit Ehrenamtlichen können die Teilnehmer eigene Insektenhotels bauen und gestalten, um sie anschließend mit nach Hause zu nehmen und dort aufzustellen. Es wird außerdem ein Maltisch bereitgestellt, an dem Bienen ausgemalt werden. Das schönste Bild wird prämiert. Außerdem wird ein Imker vor Ort sein, auch ehrenamtliche Helfer der Naturschutzjugend Wolfenbüttels werden allgemeine Fragen rund ums Thema Insekten und Bienen beantworten.

Mit dieser ökonomisch guten Tat wird der Bienenschutz in Wolfenbüttel aktiv unterstützt, sowohl die gefährdete Population der Wildbienen als auch ihre wichtige Funktion in der Natur wird erhalten und geschützt, so die Veranstalter. Zurzeit gibt es in Deutschland mehr als 550 solitär lebende Bienenarten, von deren Bestäubung mehr als 100 Nutzpflanzen und ein Großteil der Wildpflanzen abhängig sind.

Die Freiwilligenagentur bedankt sich bei der Kirchengemeinde BMV und Propst Dieter Schultz-Seitz und der Naturschutzjugend dafür, dass sie Unterstützung bieten, den nötigen Raum und Strom zur Verfügung stellen. Es werden noch weitere freiwillige Helfer gesucht: (0 53 31) 90 26 26.